

Mörfelden-Walldorf

HSE stellt Batteriespeicher vor

[17.12.2013] Im Rahmen des Forschungsprojekts SolVer installiert der Energieversorger HSE einen innovativen Batteriespeicher in einem Umspannwerk in Mörfelden-Walldorf.

In der hessischen Stadt Mörfelden-Walldorf haben Bürgermeister Heinz-Peter Becker (SPD), der Magistrat und Vertreter des Energieversorgers HEAG Südhessische Energie AG (HSE) am vergangenen Montag (9. Dezember 2013) einen hochmodernen Lithium-Ionen-Batteriespeicher in der Umspannanlage der HSE vorgestellt. Im Rahmen des Forschungsprojekts SolVer ist die HSE derzeit dabei, Batteriespeicher sinnvoll zu vernetzen, um so eine Handelsplattform für Speicherdienstleistungen anbieten zu können (17149+wir berichteten). Mit der Installation des Großspeichers geht das Projekt nach der Konzeptionsarbeit nun in die Umsetzungsphase. Ziel ist es, Netzschwankungen jederzeit ausgleichen zu können, in dem regenerativ erzeugte Energie bei Bedarf zunächst gespeichert wird. Der neue Batteriespeicher in Mörfelden-Walldorf wird nach Angaben der HSE voraussichtlich im Frühjahr 2014 einsatzbereit sein.

(al)

Stichwörter: Energiespeicher, HSE, Mörfelden-Walldorf, SolVer